

allem die in den Tuilerien beschlagnahmten Papiere, die eine fortwährende Verbindung des Hofes mit den Emigranten und den fremden Höfen bewiesen. *Lafayette*, der versuchte, sein Heer gegen die Jakobiner für die Verfassung in Pflicht zu nehmen, *musste zu den Oesterreichern entfliehen*; an seine Stelle trat Dumouriez. Auf die Nachricht, dass die preussisch-österreichische Armee Longwy erobert habe und der Fall Verduns bevorstehe, liess Danton der Kommune die *Vollmacht zu Haussuchungen* nach Waffen und Verdächtigen geben: „der Schrecken sollte die Revolution retten“. *In den ersten Septembertagen* wurden die *Verhafteten massenweise*, mindestens 1500, von einzelnen Sektionen unter dem Einfluss Marats in den Gefängnissen *getötet*; der Ueberwachungsausschuss der Kommune verkündete, dass das Volk in der Hauptstadt Rache an seinen Feinden und Verrätern genommen habe, und forderte zur Nachahmung auf, mit Erfolg in Rheims, Lyon, Marseille. Am 20. September 1792 wurde die Legislative geschlossen, am selben Tag trat nach der „Kanonade von Valmy“ das Heer der Verbündeten den Rückzug aus Frankreich an.

§ 96. Der Nationalkonvent 1792—95.

Bis zum Sturz der Girondisten. In den Konvent (Convention nationale) hatten alle Franzosen vom 21. Jahr an in indirekter Wahl wählen, vom 25. an gewählt werden können. Er bestand aus 749 Mitgliedern; die Mehrheit hatten die Girondisten mit ihren Gesinnungsgenossen, das thatsächliche Uebergewicht war, aus denselben Gründen, wie bei der Legislative, auf Seiten des „Bergs“. Am Tag der Eröffnung, 21. September 1792, wurde das Königtum abgeschafft und die Eine, unteilbare französische Republik proklamiert, deren Wahlspruch „*Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit*“ war. Die Girondisten beantragten ohne Nachdruck und Erfolg Untersuchung der Septembermorde, insbesondere Anklage gegen Marat. ihre Gegner warfen ihnen vor, dass sie statt der einen unteilbaren Republik eine Föderativrepublik wollen. In Wirklichkeit wollten die Girondisten das Uebergewicht von Paris, in dem thatsächlich eine Minderheit herrschte, beseitigen und es zu keiner Diktatur kommen lassen, während die Jakobiner mindestens für die Dauer der auswärtigen Kriege dieses Uebergewicht beibehalten und eine Diktatur zugelassen wissen wollten. Dantons Bemühungen, zuerst zwischen den Girondisten und dem Berg zu vermitteln, dann an den Girondisten eine Stütze gegen die Kommune zu gewinnen, lehnten diese unter dem Einfluss